

Bochum
7.-11. Oktober 2024

Programm

**84. Verbandstagung des Nordwestdeutschen
Verbands für Altertumsforschung**



Die Tagung wird veranstaltet vom



Nordwestdeutscher
Verband für
Altertumsforschung

In Zusammenarbeit mit



DEUTSCHES
BERGBAU-MUSEUM
BOCHUM



LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

mit freundlicher Unterstützung von



Gesellschaft der
Freunde der RUB



Impressum

Gesamtorganisation: Nordwestdeutscher Verband für Altertumsforschung e.V. in Kooperation mit dem Deutschen Bergbau-Museum und der Ruhr-Universität Bochum:
Vera Brieske, Stefan Hesse, Gabriele Körlin, Doreen Mölders, Milena Müller-Kissing, Thomas Stöllner, Pia Weber, Andrea Zeeb-Lanz

Redaktion: Vera Brieske, Doreen Mölders, Milena Müller-Kissing, Pia Weber, Andrea Zeeb-Lanz

Layout und Gestaltung: Pia Weber

Fotos: © Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Dr. Doreen Mölders

Inhalt

Allgemeine Informationen	7
Programmübersicht.....	10
Exkursion 1: Industriekultur und Stadtarchäologie in Essen	14
Exkursion 2: Römer in Haltern und Olfen.....	15
Programme der AGs	16
<i>Mitgliederversammlungen</i>	16
<i>AG Archäologie in Museen</i>	17
<i>AG Bronzezeit</i>	18
<i>AG DGAMN</i>	21
<i>AG Eisenzeit</i>	24
<i>Forum Archäologie in Gesellschaft</i>	27
<i>AG Freiberufliche Osteoanthropologen</i>	28
<i>AG Gender</i>	30
<i>AG GNAA</i>	32
<i>AG Kaiserzeit im Barbaricum</i>	34
<i>AG Master & Promotion</i>	38
<i>AG Neolithikum</i>	40
<i>AG Spätantike & Frühmittelalter</i>	42
<i>Schwerpunktthema</i>	46
Notizen	50
Raumverteilungsplan	53

Verbandstagung 2024 ausgerichtet vom NWVA und im Namen des WSVa & des MOVA vom 07. – 11. Oktober 2024 in Bochum

in Kooperation mit dem
Deutschen Bergbau-Museum Bochum

und dem
**Institut für Archäologische Wissenschaften
der Ruhr-Universität Bochum**

sowie
dem LWL

Die Verbandstagung des Nordwestdeutschen Verbands für Altertumsforschung e. V. (NWVA) richtet in diesem Jahr im Namen der drei deutschen Altertumsverbände die Verbandstagung in Bochum aus. Die Tagung entstand in enger Kooperation mit dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum und dem Institut für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum sowie unter Beteiligung des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL).

Mitten in der dynamischen Metropolregion Ruhrgebiet im Herzen Europas gelegen sind das 1930 gegründete Deutsche Bergbau-Museum Bochum und die 1962 gegründete Ruhr-Universität enge Partner in der Grundlagenforschung, der Lehre und dem Wissenstransfer in die Öffentlichkeit.

Die *Ruhr-Universität* ist mit ihren 21 Fakultäten Heimat von rund 40.000 Studierenden. Sie versteht sich als Triebfeder des gesellschaftlichen Wandels im Revier. Die Archäologien haben seit den 1960er Jahren in Bochum ein deutschlandweit spezifisches Profil entwickelt: 2002 haben sich die Institute für Klassische Archäologie und Ur- und Frühgeschichte zu einem Institut für Archäologische Wissenschaften, als erstes seiner Art in Deutschland zusammengeschlossen. Als drittes Fach im Bunde baute man zusammen mit dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum ein Archäometrie Schwerpunkt auf. Er findet heute in Studiengängen, einem Forschungslabor und einer Lehrwerkstatt im Haus der Archäologien seinen Ausdruck.

Das 2010 vom Institut für Archäologische Wissenschaften bezogene Gebäude in der Bochumer Innenstadt wurde 2016 zu einer gemeinsamen Forschungsstätte ausgebaut. Im *Haus der Archäologien* vereinen sich seitdem Natur- und Kulturwissenschaften unter einem Dach zur gemeinsamen Lehre und Forschung.

Das *Deutsche Bergbau-Museum Bochum* ist als Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen dem Auftrag verpflichtet, das materielle Erbe des Bergbaus zu sammeln, zu bewahren, zu erforschen, auszustellen und zu vermitteln. Das Museum kommt diesem Auftrag über und unter Tage nach, vor Ort in Bochum, regional, national und international. Die Forschungsbereiche sind Archäometallurgie, Bergbaugeschichte, Materialkunde, Montanarchäologie sowie das Forschungslabor und das Montanhistorische Dokumentationszentrum (montan.dok). Die Dauerausstellung besitzt vier Rundgänge – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze, Kunst – und im Anschauungsbergwerk ist die Faszination für die Welten des Bergbaus erlebbar.

Der *Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)* arbeitet als Kommunalverband mit 20.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Neben umfangreichen sozialen Aufgaben ist er mit 18 Museen, 2 Besucherzentren, mehreren Kulturdiensten und 6 Kommissionen für Landeskunde auch für die Kultur in Westfalen zuständig. Von diesen Institutionen sind es die LWL-Archäologie für Westfalen mit den beiden im Ruhrgebiet ansässigen archäologischen Museen – dem LWL-Museum für Kunst und Kultur Herne sowie dem LWL-Römermuseum Haltern – und die Altertumskommission für Westfalen, die die Durchführung der Verbandstagung unterstützen.

Die Tagungsorte Deutsches Bergbau-Museum Bochum und Haus der Archäologien befinden sich im Herzen der Bochumer Innenstadt. Zahlreiche technisch bestens ausgestattete Räume für AG-Sessions, Plenum und Vortragsveranstaltungen, gute Erreichbarkeit durch U-Bahn-Anschluss, Autobahn- und Bahnhofsnähe gewähren optimale Bedingungen für die Tagung. Zahlreiche Kneipen, Cafés und Restaurants mit typischen Ruhrgebietsflair (u. a. das bekannte Bermuda-Dreieck Bochums) befinden sich in fußläufiger Distanz und garantieren schnelle Zugänglichkeit zu den unverwechselbaren Markenzeichen, wie der typischen Bochumer Currywurst!

Für die Frühreisenden stehen am Sonntag, den 06.10.2024, bereits erste Museumsführungen (1h) und eine Kuratorenführung (2h) auf dem Programm. Eine Anmeldung ist erforderlich.

An drei Abenden finden *Empfänge* statt.

- Am Montag, den 07.10.2024 lädt das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ins Auditorium ein.
- Am Dienstag, den 08.10.2024, findet um 19:00 Uhr zunächst der *Festvortrag von Prof. Dr. Johannes Krause vom Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology zu „Archaeogenetics - Mobility, Social Structure and Health in past populations“* im Hörsaal des Hauses der Archäologien statt. Anschließend sind die Teilnehmenden im Haus der Archäologie zu einem Empfang eingeladen.
- Am Mittwoch, den 10.10.2024 empfängt um 19 Uhr das LWL-Museum für Archäologie und Kultur die Gäste der Tagung in Herne. Die Besichtigung der Dauerausstellung ist während dieser Zeit möglich!

Zum Rahmenprogramm der Tagung gehörten auch Stadtführungen, die am 10.10.2024, ab 18:30 Uhr stattfinden. Eine Anmeldung ist erforderlich. Wer sich danach noch austauschen möchte, kann sich ab 20 Uhr zum Conference Dinner, Brauhaus Rietkötter, Große Beckstraße 7 in Bochum einfinden (Selbstzahler).

Zum krönenden Abschluss der Tagung gibt es zwei Exkursionen: Die eine führt nach Essen und wird thematisch von der dortigen Stadtarchäologie begleitet, die andere stellt aktuelle Forschungen im (nicht nur) römischen Haltern am See und in Olfen vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine spannende und informationsreiche Tagung!

Dr. Doreen Mölders
Vorsitzende NWVA

Dr. Jasper von Richthofen
Vorsitzender MOVA

Prof. Dr. Claus Wolf
Vorsitzender WSVA

Prof. Dr. Thomas Stöllner
Institut für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum/
Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsorte

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Räume: Auditorium, Sitzungszimmer

Anreise:

ÖPNV: Anreise mit der DB bis Bochum oder Herne, dann U35 bis Haltestelle „Bergbaumuseum“

Auto: Europaplatz 1, 44791 Bochum; begrenzte Parkmöglichkeit

Haus der Archäologien

Räume: Hörsaal, Seminarraum 1

Anreise:

ÖPNV: Anreise mit der DB bis Bochum oder Herne, dann U35 bis Haltestelle „Bergbaumuseum“

Auto: Am Bergbaumuseum 28, 44791 Bochum; begrenzte Parkmöglichkeit

LWL-Museum für Archäologie und Kultur

Raum: Vortragssaal

Anreise:

ÖPNV: U35 bis Haltestelle „Archäologie-Museum / Kreuzkirche“, Busse 303, 311, 323, 324, 337, 367; Haltestelle: Archäologie-Museum/Kreuzkirche Busse 362, 312; Haltestelle: Kulturzentrum

Auto: Europaplatz 1, 44623 Herne; Parkhäuser finden Sie auf der Rückseite des Museums (Zufahrt über Museumsstraße).

Allgemeine Informationen

Tagungsbüro

Sie finden das Tagungsbüro im **Foyer des Hauses der Archäologien**.

Öffnungszeiten:

Sonntag 12:00 - 18:30
Mo-Fr 08:00 - 18:30

Pausenversorgung

Getränke finden Sie in den Pausenräumen im Deutschen Bergbau-Museum und im Haus der Archäologien. Für die Mittagspause können die Museumsgastronomie „Kumpels“, die Mensa der Technischen Hochschule Georg Agricola sowie die umliegenden Restaurants und Cafés genutzt werden.

Stadt- & Museumsführungen

Eine verbindliche Anmeldung zu den kostenfreien Führungen erfolgen über das Anmeldeformular auf der Tagungshomepage.

WLAN

Im Haus der Archäologien steht Ihnen Eduroam zur Verfügung. Für den WLAN-Zugang im Deutschen Bergbau-Museum Bochum können Sie im Tagungsbüro einen Voucher bekommen oder das offene Museums-WLAN nutzen

Stadtplan

Einen Stadtplan sowie die unterschiedlichen Tagungsorte, Restaurants etc. finden Sie auf der Tagungshomepage und mit diesem QR-Code:



Allgemeine Informationen

Exkursionen

Für die Teilnahme an den beiden Exkursionen am Freitag, den 11. Oktober 2024 ist eine Anmeldung über das Anmeldeformular erforderlich. Ggf. vorhandene Restplätze können im Tagungsbüro erfragt werden. Der Umkostenbeitrag für die Exkursionen beträgt jeweils 30 € / Person.

Empfänge

Für die Teilnahme an den Empfängen ist eine namentliche Anmeldung über das Anmeldeformular erforderlich. Für Getränke und Häppchen ist gesorgt.

Bücherstände

Die Bücherstände befinden sich im Foyer des Hauses der Archäologien sowie in der Nähe der Pausenräume und werden von Montag bis Donnerstag besetzt sein.

Fotografieren und Filmen

Das Fotografieren oder Filmen ist nur mit der jeweils persönlichen Einverständniserklärung der auf Bildern oder Filmen festgehaltenen Personen gestattet. Generell ist während der Vortragsveranstaltungen das Fotografieren und Filmen verboten.

Tagungsgebühren

Die Tagungsgebühr ist gleichzeitig mit der verbindlichen Anmeldung (Formular auf <https://va-bochum-2024.de>) zu bezahlen. Eine Barzahlung im Tagungsbüro ist nicht möglich.

Programmübersicht

Sonntag, 6. Oktober

13:00 - 17:00 Museumsführungen (1h), Kuratorenführung (2h)
(Anmeldung erforderlich)

Montag, 7. Oktober 2024

09:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Neolithikum (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
AG Gender (Sitzungszimmer)

10:30 Kaffeepause

11:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Neolithikum (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
AG Gender (Sitzungszimmer)

13:30 Mittagspause

14:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Neolithikum (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
AG Gender (Sitzungszimmer)

15:30 Kaffeepause

16:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Neolithikum (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
AG Gender (Sitzungszimmer)

**19:00 Empfang
am Deutschen Bergbau-Museum Bochum**

Programmübersicht

Dienstag, 8. Oktober 2024

09:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Bronzezeit (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
Präsentation des Projekts NDFI4Objects (Sitzungszimmer)

10:30 Kaffeepause

11:00 AG Spätantike & Frühmittelalter (Auditorium)
AG Bronzezeit (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
Präsentation des Projekts NDFI4Objects (Sitzungszimmer)

13:30 Mittagspause

14:00 Mitgliederversammlungen (Auditorium)
AG Bronzezeit (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
Forum Archäologie in Gesellschaft (Sitzungszimmer)

15:30 Kaffeepause

16:00 Mitgliederversammlungen (Auditorium)
AG Bronzezeit (Hörsaal)
AG Kaiserzeit im Barbaricum (Seminarraum 1)
Forum Archäologie in Gesellschaft (Sitzungszimmer)

**19:00 Festvortrag von Johannes Krause
im Haus der Archäologien
„Archaeogenetics - Mobility, Social Structure and
Health in past populations“**

Programmübersicht

Mittwoch, 9. Oktober 2024

09:00 Schwerpunktthema Plenum (Auditorium)
 AG Bronzezeit (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Master & Promotion (Sitzungszimmer)

10:30 Kaffeepause

11:00 Schwerpunktthema Plenum (Auditorium)
 AG Bronzezeit (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Master & Promotion (Sitzungszimmer)

13:30 Mittagspause

14:00 Schwerpunktthema Plenum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Master & Promotion (Sitzungszimmer)

15:30 Kaffeepause

16:00 Schwerpunktthema Plenum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Master & Promotion (Sitzungszimmer)

**19:00 Empfang im LWL-Museum für
 Archäologie und Kultur Herne**

Programmübersicht

Donnerstag, 10. Oktober 2024

09:00 AG Archäologie im Museum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Freiberufliche Osteoanthropologen (Sitzungszimmer)

10:30 Kaffeepause

11:00 AG Archäologie im Museum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG Eisenzeit (Seminarraum 1)
 AG Freiberufliche Osteoanthropologen (Sitzungszimmer)

13:30 Mittagspause

14:00 AG Archäologie im Museum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG GNAA (Seminarraum 1)
 AG Freiberufliche Osteoanthropologen (Sitzungszimmer)

15:30 Kaffeepause

16:00 AG Archäologie im Museum (Auditorium)
 AG DGAMN (Hörsaal)
 AG GNAA (Seminarraum 1)
 AG Freiberufliche Osteoanthropologen (Sitzungszimmer)

18:30 Stadtführungen (Anmeldung erforderlich)

20:00 Conference Dinner (Anmeldung erforderlich)
 Brauhaus Rietkötter,
 Große Beckstraße 7, 44787 Bochum

Exkursion 1: Industriekultur und Stadtarchäologie in Essen

08.30 *Abfahrt in Bochum am Deutschen Bergbau-Museum*
Ca. 17.30 *Rückkehr in Bochum*

Die Mittagspause findet im Schaudepot des Ruhrmuseums auf dem Gelände des UNESCO-Welterbes Zollverein statt. Das Amt für Stadtplanung und Bauordnung der Stadt Essen übernimmt die Kosten für Brötchen, Suppe und Fingerfood.

Die Exkursion führt zunächst zu verschiedenen Zielen aus unterschiedlichen Zeitstellungen im Stadtteil Essen-Werden: Darunter Reste mittelalterlicher Infrastruktur mit der Kapelle Klemensborn als Monument früher Christianisierung und der aus der Gründungszeit Werdens stammenden Herrenburg aus dem 9. Jahrhundert. Aber auch ein Luftschutzdeckungsgraben aus dem Zweiten Weltkrieg ist als Station eingeplant. Einen Schwerpunkt am Vormittag wird die laufende Ausgrabung der Alteburg darstellen. Für diese ins Frühmittelalter datierende Wallburg liegen mittlerweile mehrere C14-Daten vor, die für eine Nutzung bereits in der Eisenzeit sprechen.

Nach der Mittagspause steht eine Führung durch das Schaudepot des Ruhr Museums und über das Gelände des UNESCO-Welterbes Zeche Zollverein auf dem Programm. Die „schönste Zeche der Welt“ und Kokerei Zollverein ist Wahrzeichen des Ruhrgebiets, Monument der Industriekultur und Symbol für den Wandel der einst größten Steinkohlezeche der Welt. Zwischen 1847 und 1986 wurden auf der Zeche Zollverein insgesamt 240 Mio. Tonnen Kohle abgebaut, über und unter Tage waren bis zu 8.000 Bergleute im Schichtwechsel beschäftigt. Das Bergwerk mit seinen weitgehend automatisierten Arbeitsabläufen galt als das größte und leistungsfähigste weltweit. Seit der Stilllegung der Zeche im Jahr 1986 und der Kokerei im Jahr 1993 wurden die Anlagen sukzessive saniert. Das neue Zentral- und Schaudepot des Ruhr Museums ist ein begehrtes Museumslager in der spektakulären Industriekulisse der ehemaligen Salzfabrik auf dem Gelände des Welterbes Zollverein. Das Ruhr Museum deponiert und präsentiert dort Teile seiner geologischen, archäologischen und historischen Sammlungen.

Anschließend sollen je nach Zeit und Wetter weitere Ziele aus dem Bereich Industrie- und Weltkriegsarchäologie in Essen angefahren werden.

Exkursion 2: Römer in Haltern und Olfen

08.30 *Abfahrt in Bochum am Deutschen Bergbau-Museum*
Ca. 17.30 *Rückkehr in Bochum*

Die Exkursion startet mit dem Besuch des Römerlagers Olfen, eines über fünf Hektar großen römischen Militärlager aus augusteischer Zeit. Vom Lager aus kontrollierten die Römer in der Zeit von 11 bis 7 vor Christus den Flussübergang über die Lippe und damit eine der wichtigsten logistischen Landmarken der römischen Eroberer.

Weiter geht es zum Annaberg in Haltern, wo bereits vor 125 Jahren erste archäologische Ausgrabungen stattfanden. Damals wurde hier ein ca. sieben Hektar großes, vermeintlich römisches Lager teilweise ergraben. Aktuelle Forschungen führen nun zu spannenden Neuinterpretationen.

Der Nachmittag ist dann dem LWL-Römermuseum und Römerpark Haltern am See gewidmet:

Am Ufer der Lippe befindet sich einer der wichtigsten Stützpunkte der Römer. Von diesem aus versuchte der berühmte römische Feldherr Varus das Gebiet rechts des Rheins zu erobern. Hier war eine der Legionen stationiert, die 9 nach Christus in der Varusschlacht untergehen soll, die Legio XIX. Der Name des Lagers: Aliso. Heute befindet sich an exakt dieser Stelle das LWL-Römermuseum. Über 1.200 Originalfunde aus der gesamten Region zeugen von der hochentwickelten Kultur der Römer und ihrem Alltag fern der Heimat. Hier wird diese Zeit – der Höhepunkt der römischen Macht in Germanien – wieder lebendig.

Di, 8.10.

14:00 - 18:00 Uhr

Mitgliederver-
sammlungen

DBM / Auditorium

14:00 **Nordwestdeutscher Verband für Altertumsforschung (NWVA)**

14:55 Pause

15:00 **Mittel- und Ostdeutscher Verband für Altertumsforschung (MOVA)**

15:55 Pause

16:00 **West- und Süddeutscher Verband für Altertumsforschung (WSVA)**

16:55 Pause

17:00 **Deutscher Verband für Archäologie (DVA)**

Do, 10.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Archäologie in
Museen

DBM / Auditorium

09:00 **Doreen Mölders**
Einführung

09:30 **Stefanie Samida**
Archäologie und/als Public History: Reflexionen auf
Universität, Museum und Denkmalpflege

10:00 **Anne Sklebitz**
PETRI Berlin.
Aufbau eines Besuchszentrums im Netzwerk der
Institutionen

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Podiumsdiskussion "Zur aktuellen und zukünftigen Beziehung zwischen Universität, Denkmalpflege und Museum"**
mit Bärbel Auffermann, Erich Classen, Silviane Scharl

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Sprecher:innen-Wahl und weitere Themen der Fachgruppe**
(nicht öffentlich)

17:00 **Kultur wirkt – Museen und nachhaltiges Handeln**
Öffentliche Diskussionsveranstaltung im LWL-MAK,
Europaplatz 1, Herne

Di, 8.10.

AG Bronzezeit

09:00 - 17:45 Uhr

HdA / Hörsaal

- 09:00 **André Spatzier, Jan Miera**
Begrüßung und Organisatorisches
- 09:15 **Matthias Jung**
Zur Symbolfähigkeit von Naturorten.
Möglichkeiten und Grenzen der Interpretation auf
der Grundlage ethnographischer Fallbeispiele
- 9:45 **David Knoll**
Zur Logik „naturheiliger Orte“ bei Felstürmen
als Fundstellengattung
- 10:15 **Auftaktdiskussion**
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 **Hanns Oberrauch**
Manipulationen an naturheiligen Orten
am Beispiel Piglone Kopf (Südtirol)
- 11:30 **Michael Ketzler**
Immenbach - Ein profanes Heiligtum?
- 12:00 **Eugène Warmenbol**
A Bronze Age Gate to the Other World:
The "Grotte de Han" at Han-sur-Lesse (Rochefort, Namur)

12:30 **Mittagspause**

**Bronzezeitliche ‚Naturheiligtümer‘:
Erkenntnisansätze – Orte – Material – Praktiken**

- 14:00 **Natalie El Dana**
Die Rothensteine bei Stübig:
ein ‚Naturheiliger Platz‘ – insbesondere der Urnenfelderzeit
- 14:30 **Hans-Peter Hinze, Torsten Schunke**
Ein bronze- bis früheisenzeitlicher Flussopferplatz
an der Elbe bei Dessau-Großkühnau
- 15:00 **Sprecherwahl, Themenwahl Tagung 2025**
- 15:30 **Kaffeepause**
- 16:00 **Franz Schopper, Deborah Schulz**
Insel im Nirgendwo. Ein Ort für Opferungen und
die Sonderbehandlung von Verstorbenen
- 16:45 **Jutta Kneisel, Dorothea Küster, Stefanie Di Maida**
Immer geradeaus – Kochen und Feiern in Reihe
- 17:15 **Ines Beilke-Voigt**
Feuerstellenreihen quer durchs Land –
Kochgruben, Totenfeuer oder Kultplätze?

Mi, 9.10.

09:00 - 12:30 Uhr

AG Bronzezeit

HdA / Hörsaal

- 09:00 **Martin Bartelheim, Marc Heise, Michael Lingnau**
Der Lochenstein auf der Schwäbischen Alb –
Ein vorgeschichtliches Heiligtum?
- 09:30 **Tobias Mörtz**
Unhorte - Bronzezeitliche Metalldeponierungen als
Vernichtungsoffer
- 10:00 **Robert Martin, Franz Schopper, Jens Greif**
Das spätbronzezeitliche Grabhügelfeld im Schweinert und
seine Bezüge zur Flusslandschaft der schwarzen Elster

10:30 **Kaffeepause**

- 11:00 **Jan Miera**
Bronzezeitliche Siedlungsdynamiken in der deutschen
Mittelgebirgsschwelle: Eine überregionale Synthese
anhand von strukturierten Datensätzen
- 11:30 **Bianka Nessel**
Siedeln mit Sand, Stein und Gras - Neue Forschungen zur
spätbronzezeitlichen Ansiedlung in Lanke, Kr. Barnim
- 12:00 **Abschlussdiskussion**

Mi, 9.10.

14:00 - 17:30 Uhr

AG DGAMN

HdA / Hörsaal

Alltag in der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Stadt

- 13:30 **Einführung**
- 14:00 **Iris Niessen**
Die Stadt und ihre Abwässer – zur wasserbaulichen
Infrastruktur der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen
Stadt Nördlingen
- 14:30 **Caroline Bleckman**
Leben eines Hauses - Untersuchungen am
Bodanplatz 14 und 16 in Konstanz.
- 15:00 **Kaffeepause**
- 15:30 **Tanja Zier, Julia Ricken**
Aus einer Soester Kloake
- 16:00 **Kathrin Burgdorf**
Alltag im Altenburger Witwen- und Waisenhaus
des 17. und 18. Jahrhunderts
- 16:30 **Kaffeepause**
- 17:00 **Mitgliederversammlung**

Do, 10.10.
AG DGAMN

09:00 - 17:30 Uhr
HdA / Hörsaal

Verschiedenes

- 09:00 **Ralf Bleile**
Archäologische Quellen zur Beizjagd bei den Westslawen
- 09:30 **Felix Rösch, K.Hanna Neumann**
Drei Hornstöße für Weiße Wanderer –
räumliche Analysen zum akustischen Signalwesen
am Beispiel der Göttinger Landwehr
- 10:00 **Malgorzata Daszkiewicz, Sebastian Heber**
Mittelalterliche Tonfiguren von der Grabung
Molkenmarkt Berlin

10:30 Kaffeepause

Bestattungen als Quelle zur Geschichte des Alltags

- 11:00 **Christian Meyer**
Bestattungen mit Ohreisen (und Haubentracht):
Eine vergessene Facette neuzeitlicher Funeralkultur
- 11:30 **Bettina Jungklaus**
Lebensbedingungen und Überlebensstrategien
alter Menschen in der Frühen Neuzeit am Beispiel der
Bevölkerung von Wolfenbüttel (Niedersachsen)

Alltag in der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Stadt

- 12:00 **Silke Wagener-Fimpel**
Historische Aspekte. Lebensbedingungen und
Überlebensstrategien alter Menschen in der Frühen
Neuzeit am Beispiel der Bevölkerung von Wolfenbüttel
(Niedersachsen)

12:30 Mittagspause

„Anne Ruhr“

- 14:00 **Tilmann Mittelstraß**
Ausgrabungen auf der Burg Hörde/Dortmund
- 14:30 **Maxi Platz**
Malocher in der westlichen Ruhrzone während
der frühen Neuzeit

15:00 Kaffeepause

- 15:30 **Johannes Müller-Kissing**
Mit dem Krieg leben – Die military landscapes
der Stadt Essen im Zweiten Weltkrieg
- 16:00 **Michael Malliaris, Andreas Wunschel**
Neuenkirchen-St. Arnold unterbringen, ein
Kriegsgefangenenlager des Ersten Weltkriegs
- 16:30 **Abschlussdiskussion**

Mi, 9.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Eisenzeit

HdA / Seminarraum 1

Krise

09:00 **Begrüßung und Einführung**

09:30 **Thomas Stöllner**

Krisennarrative der mitteleuropäischen Eisenzeitforschung

10:00 **Kerstin Kowarik, Hans Reschreiter**

Hallstatt – trotz mannigfaltiger Krisen Jahrtausende
„am Markt“

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Martin Schönfelder, Bernard Petit, Nathalie Ginoux**

Spuren der Kimbern und Teutonen im Süden?
Neuigkeiten von der Schlacht von Orange und zu
Jastorf-Funden im Bereich der Oppida-Kultur

11:30 **Sabine Rieckhoff, Manfred Rösch, Thomas Schierl**

„Helvetiereinöde und Birkengipfel“:
Archäologisch-botanische Forschungen zur Besiedlung
und Landnutzung in Südwestdeutschland zwischen
Spätlatènezeit und Römischer Kaiserzeit

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Gerd Stegmaier, Jörg Bofinger, Felix Koch, Markus Dürr**

Zerstörung, Migration und verlassene Landschaften:
Das Ende des Oppidums Heidengraben und seine Bedeutung
für die Spätlatènekultur Südwestdeutschlands und
angrenzender Gebiete

14:30 **Johannes Wimmer**

Die Basler Zentralorte und die Krise des frühen 1. Jh. v. Chr.

15:00 **Andrew Lamb**

Late Iron Age Crises in Britain?

15:30 **Kaffeepause**

16:00 **Thimo Jacob Brestel, Ulrike Söder, Manuel Zeiler**

Materieller Ausdruck von Krisen? –
Massenfunde und Deponierungen der jüngeren Eisenzeit
im südlichen Westfalen

16:30 **Petra Tutlies**

Speichergruben im Gräberfeld: Erste Ergebnisse zu der
Bedeutungsverschiebung in einer sakralen eisenzeitlichen
Landschaft bei Erftstadt, NRW

17:00 **Gadea Cabanillas de la Torre**

Crisis, transition, reorientation ... between the Early and the
Late Iron Age in Brittany (France)?

Do, 10.10.

09:00 - 12:30 Uhr

AG Eisenzeit

HdA / Seminarraum 1

Krise

09:00 **Anne Jerosch, Judith Koschorke, Thomas Scholten, Peter Kühn, Thomas Knopf**
Resilient? Siedlungs- und Landnutzungsdynamik in der früheisenzeitlichen Siedlung von Hochdorf

09:30 **Iliya Hadzhipetkov**
Mit allen Eiern im Korb? Gemeinschaftliche Speicherung in Wandelzeiten. Ein Beispiel aus der mittellatènezeitlichen Siedlung 3 in der Flur Granzegebirg bei Grevenmacher (Luxemburg)

10:00 **Mitgliederversammlung**

10:30 **Kaffeepause**

Aktuelle Forschungen

11:00 **Dominic Bachmann**
Überlegungen zu Kleingruppenidentitäten auf der Heuneburg im Spannungsfeld zwischen Alltag und Tod

11:30 **Doris Lettmann**
Vergangenheitsbezüge in der Latènezeit Unterfrankens

12:00 **Carmen M. Stähler**
Sozialräume und Aneignungspraktiken - Neue Perspektiven zu Siedlungsdynamiken in der Montanlandschaft Siegerland

Di, 8.10.

14:00 - 17:30 Uhr

Forum Archäologie in Gesellschaft

DBM / Sitzungszimmer

14:00 **Thomas Meier, Raimund Karl**
Einführung

14:30 **Karin Reichenbach (online)**
WISSEN-SCHAF(F)T-DEMOKRATIE? Epistemische Herausforderungen wissenschaftlicher Positionierungen in politischen Verwerfungen

15:30 **Kaffeepause**

16:00 **Reinhard Bernbeck (online)**
Multidimensionaler Verrat

16:40 **Gheorghe Alexandru Niculescu**
Politics and the (Dis)Integration of the Discipline

17:20 **Zusammenfassung**

Do, 10.10.

11:00 - 15:30 Uhr

AG Freiberufliche
Osteoanthropologen

DBM / Sitzungszimmer

Leben – Sterben – Ausgegraben werden.
Die Relevanz anthropologischer Feld- und
Laborarbeit für die Interpretation archäologischer
Bestattungsbefunde.

11:00 **Christian Meyer**
Möglichkeiten und Ziele der angewandten
Osteoanthropologie:
Von Paläopathologie und Taphonomie ...

11:30 **Diskussion und offener Workshop mit Anschauungsmaterial**

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Bettina Jungklaus**
Möglichkeiten und Ziele der angewandten
Osteoanthropologie:
Von Taphonomie und Thanatologie ...

14:30 **Diskussion und offener Workshop mit Anschauungsmaterial**

Mo, 7.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Gender

DBM / Sitzungszimmer

- 09:00 **Jana Fries und Clara Schaller**
Begrüßung und Organisatorisches
- 09:30 **Tomasz Gralak**
Body as an Indicator of the Patriarchal Revolution
at the End of the Neolithic
- 10:00 **Carola Metzner-Nebelsick**
Evidence of Status, Mobility and Nutrition of Bronze Age
Women in Central Europe - Two Case Studies from the Early
Bronze Age Únětice and the Late Bronze Age Urnfield Culture

10:30 **Kaffeepause**

- 11:00 **Claudia Maria Melisch**
Osteologische Bestimmungen des biologischen Geschlechts
bei archäologischen Skeletten – eine Methode mit
erheblichen Unsicherheiten
- 11:30 **Brigitte Röder**
«Archaische Männlichkeit» am Grill und an der
urgeschichtlichen Feuerstelle: zur Verknüpfung von
tierischem Protein mit Männlichkeit und patriarchaler
Geschlechterhierarchie
- 12:00 **Freya Steinhagen und Sophie-Marie Rotermund**
Beyond the Binary View? Körperfokussierte Analysen,
patriarchale Narrative und Datenauswertung

12:30 **Mittagspause**

- 14:00 **Caroline Trémeaud**
Breaking out a Binary Perception of North Alpine Complex
- 14:30 **Daniela Nordholz**
Große Mutter oder Großmutter, schwanger oder adipös?
Paläolithische Statuetten: Ihre Realität oder unsere
Wahrnehmung
- 15:00 **Marieluise Hahn**
Mehrgeschlechtliche und männliche Darstellungen
im Paläolithikum

15:30 **Kaffeepause**

- 16:00 **Louis D. Nebelsick**
By Women for Women: Engendering Early Hallstatt Period
Human Imagery in Central Europe
- 16:30 **Clara Schaller und Louis D. Nebelsick**
Women in Situla Art between Elite Representation and
Erotic Agency
- 17:00 **Abschlussdiskussion**

Do, 10.10.

14:00 - 17:30 Uhr

AG GNAA

HdA / Seminarraum 1

- 14:00 **Sabine Klein, Christoph Berthold**
Die Gesellschaft für Naturwissenschaftliche Archäologie
ARCHAEOMETRIE e.V. (GNAA)
- 14:20 **Sabine Klein, Vilma Roppiene**
Besonderheiten des Archäometriestandortes Bochum
- 14:40 **Katrin Westner, Sabine Klein, Andreas Schäfer, Guntram Gassmann**
Kooperationsprojekt Bochum/Bamberg/MNCR Costa Rica:
Gold und Kupfer in Costa Rica
- 15:00 **Nicole Boenke**
Pyrotechnologie im Zuge von Ressourcenabbau und
-verarbeitung

15:30 *Kaffeepause*

- 16:00 **Paul Krause, Sabine Klein, Christoph Berthold**
Dissertationsprojekt: Von Nano zu Makro -
Rekonstruktion des Kupellationsprozesses
- 16:20 **Tim Greifelt, Sabine Klein, David Wigg-Wolf**
Dissertationsprojekt: Ressourcen und die römische
Kaiserwirtschaft: Die Metallurgie des Denars,
die Ausbeutung der natürlichen Ressourcen und
der politische und wirtschaftliche Kontext
- 16:40 **Thomas Rose, Jennifer Garner, Sabine Klein**
Experimentelle Archäometallurgie in Bochum
- 17:00 **Nima Nezafati, Morteza Hessari, Ernst Pernicka**
Ancient Silver and Copper Metallurgy in the Late Fourth-Early
Third millennium BCE Sites of Tappeh Shoghali and Tappeh
Sofalin, North Central Iran

Mo, 7.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Kaiserzeit im
Barbaricum

HdA / Seminarraum 1

09:00 *Begrüßung*

Fundplatzvorstellungen

09:30 *Nina Lau, Andreas Rau, Annette Siegmüller*

Neue Forschungen zum vermeintlich römischen Landeplatz Bentumersiel

10:00 *Leif Schlisio, Lara Helsberg*

Vor der Stadt. Ein erster Einblick in eine Siedlungskammer im Lübecker Landgebiet

10:30 *Kaffeepause*

Familie, Dorf, Stamm? Formen sozialer Organisation und ihre archäologische Nachweisbarkeit

11:00 *Melanie Augstein*

Brothers in Arms? Überlegungen zu Status und Identität(skonstruktion) auf dem Urnengräberfeld von Nienbüttel

11:30 *Marcella Hoppe*

Überlegungen zum Ritualgeschehen auf Bestattungsplätzen der Römischen Kaiserzeit in Teilen Norddeutschlands

12:00

Michail Ljubičev, Erdmute Schultze

Die Kindergräber auf dem Gräberfeld von Vojtenki und die soziale Position von Kindern in der Černjachov-Kultur

12:30 *Mittagspause*

„Kommunikationsräume“: Theorie, Methoden und Ergebnisse

14:00 *Lavinia Grumeza (digital)*

The first Roman imports in nomadic burials on the edge of the Great Steppe

14:30 *Krisztián Tóth*

Between cultures: four years of research of the Barbaricum in Nógrád county (North Hungary)

15:00 *Jona Schröder*

Das zentrale Ruhrgebiet am Ende der Antike – eine Mikroregion im Licht neuer Forschungen

15:30 *Kaffeepause*

Verschiedenes

16:00 *Vasyl Rusnak (digital)*

Technologische Spuren auf der Oberfläche der Drehscheibenkeramik der Černjachov-Kultur in der Mikroregion „Vijtenky“

16:30 *Daniel Dübner*

Grubenhäuser in Deutschland nördlich der Mittelgebirge. Stand und Ergebnisse einer Datenaufnahme

Di, 8.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Kaiserzeit im
Barbaricum

HdA / Seminarraum 1

09:00 **Mitgliederversammlung der AG Römische Kaiserzeit
im Barbaricum**

10:30 **Kaffeepause**

Detektorfunde im Barbaricum:

zwischen Ergänzung und Verzerrung

11:00 **Kyrylo Myzgin**

A Tsunami of Coins!? The Metal Detectors Era and
Roman Gold Coin Finds in Eastern Europe

11:30 **Jan Schuster**

Germanische Reiter zwischen Ostsee und Schwarzem Meer.
Illegal aufgespürte Neufunde von mittelkaiserzeitlichen
Pferdegeschirrbestandteilen aus der Westukraines

12:00 **Anna Zapolska, Vital Sidarovich**

Moving Wealth – Migration of People and Gold in the
Late Roman Period

12:30 **Mittagspause**

Wert und Gegenwert:

Austausch- und Wertobjekte im Barbaricum

14:00 **Vladyslav Ščepačenko (digital)**

Glass and the Social Hierarchy of Late Roman East Germanic
Societies (on the case of the Cherniakhiv culture)

14:30 **Hannes Buchmann**

Fragmentierung und Entsorgung römischer Objekte
in germanischen Siedlungen

15:00 **Thomas Grane, Thomas Birch, Michelle Taube, Mads Leen
Jensen, Rasmus Andreasen**

From Macro to Micro – A New View at Rome's Diplomatic
Efforts in Germania before Varus

15:30 **Kaffeepause**

16:00 **Karl Johann Offermann**

Bernstein abseits der Bernsteinstraße –
Handels- und Austauschprozesse im nördlichen Barbaricum

16:30 **Abschluss**

Mi, 9.10.

09:00 - 15:30 Uhr

AG Master & Promotion

DBM / Sitzungszimmer

- 09:00 **Begrüßung und Vorstellung der AG**
- 09:15 **N.N.**
Statistische Daten zu Abschlüssen in der Archäologie
- 09:45 **Michael Drechsler**
Wie viel Zeit und Geld kosten Qualifikationsarbeiten wirklich?
- 10:15 **Diskussion**
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 **Tamara Ziemer**
Aktuelle Rahmenbedingungen von Abschlussarbeiten und Lösungsansätze zur Verbesserung der Situation
- 11:30 **N.N.**
Wie gelingt ein gemeinsames Vorgehen der Absolvierenden und der Institutionen?
- 12:00 **Diskussion**
- 12:30 **Mittagspause**

**Bachelor, Master und Promotion –
Welchen Wert haben
Qualifikationsarbeiten heute?**

- 14:00 **Offene Diskussion mit allen Interessierten:**
„Bachelor, Master oder Promotion –
Was bietet den höheren beruflichen Wert?“
- 15:00 **AG-Organisatorisches**
- 15:30 **Kaffeepause**

Mo, 7.10.

AG Neolithikum

09:00 - 17:30 Uhr

HdA / Hörsaal

- 09:00 **Margit Georgi, Franziska Schmid**
Begrüßung und Einleitung
- 09:30 **Sarah Bockmeyer**
Orte des Gedenkens und der Transformation:
Die Rolle von Grabstrukturen im kulturellen Gedächtnis
der Trichterbechergesellschaften zwischen Weser und Ems
zwischen 3800–3000 BC
- 10:00 **Thomas Lukas, Birgit Fischer, Christoph Herbig, Saskia Kretschmer**
Tradition im Wandel. Entwicklungen von der Linien- zur
Stichbandkeramik am Beispiel des Fundplatzes Gärtitz in
Mittelsachsen
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 **Anna Schick, Silviane Scharl**
Siedlungswesen im Mittelneolithikum – Erste Ergebnisse der
Fundplätze Bad Sassendorf, Estenfeld und Wallmersbach
- 11:30 **Johanna Brinkmann**
Erinnern oder vergessen? Megalithanlagen und
Kollektivgräber zwischen Nordatlantik und Ostsee 4500–1800
v. Chr.
- 12:00 **Xandra Dalidowski, Susanne Friederich**
Neolithische Sepukrallandschaften als Ausdruck des
kulturellen Gedächtnisses

12:30 **Mittagspause**

**Das kulturelle Gedächtnis im Neolithikum:
„Tradition – Innovation – Transformation“ sowie
„Aktuelle Probleme in der Neolithikumsforschung“**

- 14:00 **Ute Seidel:**
„Genealogical mnemonics“ – Zu den Ziermotiven auf
Keramik des Jungneolithikums in Südwestdeutschland
- 14:30 **Joanna Pyzel, Lech Czerniak, Kalina Więcaszek**
Die Brześć Kujawski Kultur als Erinnerungsgemeinschaft.
Die Rolle des sozialen Gedächtnisses bei der Entstehung der
jüngsten donauländischen Gesellschaften in der polnischen
Tiefebene
- 15:00 **Posterpräsentationen**
Silviane Scharl, Anna-Leena Fischer: Erste Bauern im westlichen Hintertaunus
– ein Leben in der Provinz?
Silviane Scharl, Anna-Leena Fischer: Siedlungs- und landschaftsarchäologie
der Ältesten Linearbandkeramik in Mittelfranken
Franziska Wanka: (Kulturelles Gedächtnis im) Spätneolithikum in Bayern:
Haben wir etwas vergessen?
- 15:30 **Kaffeepause**
- 16:00 **Mitgliederversammlung**
- 16:30 **Rouven Turck, Antoinette Goujon, Stéphanie Gubser**
Update aus Archäologie und Anthropologie –
zum Phänomen der Skeletterhaltung zwischen
Jung- und Endneolithikum in der Schweiz
- 17:00 **Johanna Hilpert, Anna-Leena Fischer**
Open-Access-fähig, kollaborativ und dynamisch –
Eine Fundstellendatenbank zur LBK als Gemeinschaftsprojekt
- 17:30 **Abschlussdiskussion**

Mo, 7.10.

09:00 - 17:30 Uhr

AG Spätantike &
Frühmittelalter

DBM / Auditorium

Von Fundgattungen ...

- 09:00 **Anna Flückiger**
Begrüßung und Einführung
- 09:30 **Julia Becker**
Spätantike Bleisarkophage – Überlegungen zu
Herstellungstechniken und Wissenstransfer
- 10:00 **Lutz Grunwald, Stefan Wenzel**
Keramik und Mühlsteine aus Mayen – Produktion und Handel
am Übergang von der Spätantike zum Frühmittelalter

10:30 *Kaffeepause*

- 11:00 **Alexandra Hilgner**
Granat-Netzwerke: Technologische Innovation und
ökonomische Dynamik im frühen Mittelalter
- 11:30 **Anna Flückiger**
Hackbronze als Grundlage oder Folge einer
Kreislaufwirtschaft zwischen Spätantike und Frühmittelalter?
- 12:00 **Diskussion**
Von Blei bis Granat: Rohstoffe und ihre Absatzwege

12:30 *Mittagspause*

Circular economies?
Materielle Ressourcen und ihre Nutzung in
Spätantike und Frühmittelalter

... über lokale und regionale Ressourcen ...

- 14:00 **Marion Brüggler, Vince van Thienen**
Ressourcennutzung auf den Sand-Lehm-Böden
des Unteren Niederrheins im 5. Jh.
- 14:30 **Valerie Palmowski:**
Inwertsetzung, Nutzung und Ablehnung von
Nahrungsressourcen am Beispiel der
wikingerzeitlichen Fundlandschaft um Haithabu
- 15:00 **Diskussion**
Ressourcennutzung von Siedlungsräumen unter der Lupe

15:30 *Kaffeepause*

- 16:00 **AG-Sitzung**
Wahlen und Brainstorming zu künftigen Themen (öffentlich)

Di, 8.10.

09:00 - 12:30 Uhr

AG Spätantike &
Frühmittelalter

DBM / Auditorium

Di, 8.10.

09:00 - 12:30 Uhr

Präsentation des
Projekts NFDI4Objects

DBM / Sitzungszimmer

... zu Metallabbau und -Versorgung

- 09:00 **Torsten Rünger, Marielle Zeuner**
Bergbau im Wandel der Zeit: Ein Blick auf
das Montanrevier von Bennerscheid und das Bergische Land
- 09:30 **Gergely Szenthe, Viktória Mozgai, Bernadett Bajnóczy**
Die Spätwaren am Rande der europäischen Welt:
Metallversorgung im frühmittelalterlichen Karpatenbecken
- 10:00 **Bernd Päßgen, Martin Straßburger**
Frühmittelalterlicher Erzbergbau in Bayern

10:30 *Kaffeepause*

- 11:00 **Diskussion**
Erzabbau und Metallversorgung im frühen Mittelalter

Neues aus der Frühgeschichte

- 11:30 **Roland Prien**
„...super fluvium Wisgoz“. Neue Untersuchungen zur frühen
Lorscher Klöstertopographie und deren Gewässerbezug
- 12:00 **Christoph Lobinger**
Laufende Hunde, Rauten und Fischgrätmuster – zum
frühmittelalterlichen Klappstuhl aus Endsee (Lkr. Ansbach,
Mittelfranken).

12:30 *Mittagspause*

Mi, 9.10.

08:45 - 18:30 Uhr

Schwerpunktthema

DBM / Auditorium

08:45 **Begrüßung**

09:0 **Hella Hollander**

09:30 **Marcel C. Hagner**

Datenerzeugung durch archäologische Fachfirmen.
Eine Einführung in unsere alltäglichen „digitalen“ Hürden

09:50 **Kai-Christian Bruhn**

Kompetenzen in Forschungsdatenmanagement:
Versuch einer Abgrenzung

10:10 **Bernhard Weisser, Max Resch**

Digitale Sicherheitsdokumentation im musealen Kontext

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **von Rummel, Keller**

Über das Projekt NFDI4Objects

11:20 **Stefanie Hoss**

Portable Antiquities of the Netherlands (PAN) –
wie es funktioniert und was es ermöglicht

11:50 **Frank Siegmund**

Den Erfolg planen! – Was ist, wenn NFDI4Objects
erfolgreich wird?

Von der digital gestützten Ausgrabung zu digitalen Diensten in der Archäologie

12:10 **Sören Pfeiffer**

Datenmanagement Goes Global –
Institutionelle Zusammenarbeit und digitales
Datenmanagement in Projekten

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Diamantis Panagiotopoulos**

Excavation Commons. Zum Umgang mit Grabungsdaten
im digitalen Zeitalter

14:20 **Hilko Waltke-Poppen, Benjamin Keil**

Projekt „DigSmart“ – Über eine laufende Entwicklung
auf dem Feld der GIS-gestützten Dokumentation

14:40 **Marc Rappe, Keano Neumann**

Integration digitaler Technologien in die archäologische
Praxis: Ein Überblick aus Kalkriese.

15:00 **Anja Gerber und Domenic Städtler**

Minimaldatensatz

15:20 **Posterpräsentation:**

Baureka.online: Von der digital gestützten Ausgrabung
zu digitalen Diensten in der Archäologie

15:30 **Kaffeepause**

Mi, 9.10.

09:00 - 18:30 Uhr

Schwerpunktthema

DBM / Auditorium

- 16:00 **Florian Thiery, Lasse Mempel-Länger, Kristina Fella, Allard Mees, Stefanie Baars, Angela Berthold, Andreas Puhl**
Digitale Services in der Archäologie:
Aktuelle Entwicklungen und Angebote aus den
NFDI4Objects Arbeitsbereichen Collecting und Protecting
- 16:20 **Florian Thiery**
Das Research Squirrel Engineers Network:
Digitale Services zum digitalen Datenmanagement aus der
Archäoinformatik- und Citizen Science-Community
- 16:40 **Eicke Sieglhoff**
Zur Rolle von Citizen Science in der Archäologie –
Ein digitaler Partizipationsansatz in Schleswig-Holstein
- 17:00 **Tomas Rose, Tim Greifelt, Katrin J. Westner, Annette Hornschuch, Yiu-Kang Hsu, Helge Wiethoff, Sabine Klein**
Transformierung des Forschungsdatenmanagements in
der Bleiisotopencommunity: Ein Erfahrungsbericht
- 17:20 **Yiu-Kang (Gary) Hsu, Jan Sessing, Ingolf Löffler, Thomas Stöllner**
Ein Datenmodell für eine Forschungsinfrastruktur
zur Verwaltung von FAIR-Daten/Metadaten in
archäometrischen Laboren
- 17:40 **Florian Linsel, Hubert Mara**
Nachnutzung von 3D-Messdaten zur Methodenentwicklung
für die Analyse von lithischen Artefakten

Von der digital gestützten Ausgrabung zu digitalen Diensten in der Archäologie

- 18:00 **Anna Anzenberger, Stephan Winkler**
Über den Rubikon: Wie Daten über Grenzen hinweg
vergleichbar werden
- 18:20 **Abschluss**

Raumverteilungsplan

		Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag		
Raum		9:00 – 12:30	14:00 – 17:30	18:30	9:00 – 12:30	14:00 – 17:30	18:30	9:00 – 12:30	14:00 – 17:30		9:00 – 12:30	14:00 – 17:30	18:30
Deutsches Bergbau-Museum Bochum	Auditorium	AG Spätantike / Frühmittelalter	AG Spätantike / Frühmittelalter	Empfang	AG Spätantike / Frühmittelalter	Mitgliederversammlung	Festvortrag	Schwerpunktthema	Schwerpunktthema		AG Archäologie in Museen	AG Archäologie in Museen	
	Sitzungszimmer	AG Gender	AG Gender		NFDI4Objects	Forum Archäologie in Gesellschaft		AG Master & Promotion	AG Master & Promotion		AG Freiberufliche Osteoanthropologen	AG Freiberufliche Osteoanthropologen	
Haus der Archäologien	Hörsaal	AG Neolitikum	AG Neolitikum		AG Bronzezeit	AG Bronzezeit		AG Bronzezeit	AG DGAMN		AG DGAMN	AG DGAMN	
	Seminarraum 1	AG Kaiserzeit im Barbaricum	AG Kaiserzeit im Barbaricum		AG Kaiserzeit im Barbaricum	AG Kaiserzeit im Barbaricum		AG Eisenzeit	AG Eisenzeit		AG Eisenzeit	AG GNAA	
LWL-Museum für Archäologie und Kultur	Vortragssaal									Empfang			
Stadt Bochum													Treffpunkt Stadtführungen und Conference Dinner



Tagungshomepage



Deutsches Bergbaumuseum Bochum



Ruhr-Universität Bochum



Nordwestdeutscher Verband e.V.



LWL-Museum für Archäologie und Kultur